



Information für medizinisches Fachpersonal

DANTROLEN i.v.: Packung enthält kein Wasser für Injektionszwecke mehr

Sehr geehrte Frau Doktor, sehr geehrter Herr Doktor,

mit diesem Schreiben möchten wir Sie in Abstimmung mit dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte (BfArM) über eine Neuerung in der Zusammensetzung unseres Produkts DANTROLEN i.v. informieren.

Neu in den Markt verbrachte Ware von DANTROLEN i.v. enthält ab April (12er Packung) bzw. Mai (36er Packung) 2017 kein Wasser für Injektionszwecke mehr in der Packung.

Bitte machen Sie sich mit der in der Fachinformation angegebenen Dosierungsempfehlung vertraut und sorgen Sie dafür, dass in unmittelbarer Nähe des Lagerortes von DANTROLEN i.v. stets ausreichend Wasser für Injektionszwecke für die Zubereitung von Dantrolen-Lösung vorrätig ist (60 mL Wasser für Injektionszwecke pro Durchstechflasche DANTROLEN i.v.).

Haben Sie noch DANTROLEN i.v.-Packungen mit Wasser für Injektionszwecke vorrätig, so können Sie diese wie gewohnt unter Beachtung der Haltbarkeit verwenden.

Weitere Fragen

Für weitere Fragen zu diesem Informationsschreiben steht Ihnen die Norgine GmbH gerne zur Verfügung. Unsere Kontaktdaten sind:

Norgine GmbH
Im Schwarzenborn 4
35041 Marburg
Tel: 06421 / 9852-0
Fax: 06421 / 9852-59

Mit freundlichen Grüßen

Karsten Sternberg
Geschäftsführer
Norgine GmbH Deutschland

Dr. Constanze Waltenberger
Stufenplanbeauftragte
Medical Manager
Norgine GmbH Deutschland

Norgine GmbH

Im Schwarzenborn 4, 35041 Marburg, Deutschland
Tel: +49 (0)64 21/98 52-0 Fax: +49 (0)64 21/98 52-30

www.norgine.com

Geschäftsführer: Karsten Sternberg, Kenneth Eric Scrimgeour, Christopher Bath, Kenneth MacRitchie
Amtsgericht Marburg/Lahn, HRB 1039